

Beurteilung der Zusammenarbeit mit dem Deutschen Mittelstandshilfe e.V.

In unserem Unternehmen gab es diverse Probleme in der Führungstätigkeit sowohl auf Geschäftsführerebene als auch auf Mitarbeitererebene. Die größten Probleme bestanden in der Gesprächsführung und in der Einschätzung der Arbeitsqualität sowie der Eignung langjähriger Mitarbeiter für bestimmte Tätigkeiten. Ein weiterer Grund für die Bitte zur Unterstützung durch den Verein waren die zunehmend schlechteren Betriebsergebnisse.

Um diese Missstände zu verändern, waren verschiedene Maßnahmen notwendig. So wurde zuerst eine umfangreiche Analyse unserer Kundenzufriedenheit durch die Deutsche Mittelstandshilfe e.V. durchgeführt, welche diverse Hinweise auf Defizite in der Ablauforganisation bestätigte. Durch umfangreiche Gespräche mit den Mitarbeitern und systematische Leistungsbeurteilung konnte deren Eignung für die entsprechenden Tätigkeiten ermittelt werden. Es wurden Mitarbeiterprofile und Stellenbeschreibungen erarbeitet und überarbeitet. Es entstand ein neues Organigramm und eine teilweise neue Arbeitsaufteilung. Im Verlaufe eines Jahres wurden auf dieser Grundlage Personalsubstitutionen durchgeführt. Dies gelang in einigen Fällen nicht auf Anhieb und dauerte leider länger als geplant.

In unserem Herstellungsbereich der faserverstärkten Kunststoffe gab es augenscheinlich den größten Handlungsbedarf und es wurden verstärkt Veränderungen eingeführt. Durch diverse Mitarbeitergespräche hat Frau Braelye die Eignung bzw. Nichteignung bestimmter Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für bestimmte Tätigkeiten erforscht und der Geschäftsleitung konkrete Hinweise zum Veränderungsbedarf gegeben. Diese Hinweise wurden dann konsequent umgesetzt und haben maßgeblich zur Verbesserung des Betriebsklimas sowie der Produktivitätserhöhung beigetragen. Der Weg führte über Stellenausschreibungen und Einstellungsgespräche zum Erfolg. Es wurde ein funktionierendes Führungs- und Leitungssystem im Bereich GFK eingeführt.

Ein weiterer wichtiger Punkt für die Unternehmensweiterentwicklung war die Analyse der Akquisetätigkeit. Hier wurde durch konkrete Unterstützung von Frau [REDACTED] die Herangehensweise und telefonische Gesprächsführung gecoacht. Es wurde eine Tätigkeitsanalyse der Mitarbeiter durchgeführt und es erfolgte eine eindeutige Aufgabenverteilung unter den Mitarbeitern.

In Summe haben die Bemühungen und die faire sowie fachlich fundierte Vorgehensweise von Frau [REDACTED] zu spürbaren Erfolgen geführt. Es hat sich ein sicherer Umgang der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter untereinander eingestellt. Da der Umgang mit den Mitarbeitern immer sensibler wird, konnten wir somit eine gute Grundlage für die Zukunft schaffen.

Für das kommende Jahr haben wir die Schaffung von Zielvereinbarungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Führungsebene in den Focus gerückt. Damit soll den entsprechenden Personen ein Instrument zur wirtschaftlichen Leitungstätigkeit in die Hand gegeben werden. Diese Maßnahme soll die Motivation und das Streben nach Bestleistungen erleichtern und fördern.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die erreichten Erfolge durch die fachlich qualifizierte Zusammenarbeit bedanken und hoffen, dass die künftige Unterstützung durch den Deutsche Mittelstandshilfe e.V., explizit durch die fachliche Unterstützung durch Frau [REDACTED] und Frau [REDACTED], zum Aufbau einer soliden Führungsmannschaft des Gesamtunternehmens im Jahr 2014 beiträgt und eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens durchgesetzt werden kann.